

- Elektronischer Spielbericht -Anwenderhandbuch für Vereine



1. Einführung

1.1 Ziel der Applikation

Mit der Internet-Applikation *Elektronischer Spielbericht* im DFBnet wird die Abwicklung des offiziellen Spielberichts auf ein Online-Verfahren umgestellt. Es löst das bisherige Durchschlagspapierformular ab. Mit der Einführung des Systems soll die Abwicklung vereinfacht und erkannte Fehlerquellen beseitigt werden. Das System ist seit Beginn der Saison 2004/2005 in der Bundesliga und der 2. Bundesliga erfolgreich im Einsatz.

Für den Fall, dass die Applikation *Elektronischer Spielbericht* aus irgendeinem Grund teilweise oder vollständig nicht verfügbar sein sollte, muss der Spielbericht wieder auf dem Papierformular erstellt werden und von der Spielleitung/Staffelleitung nach erfasst werden.

Der Spielbericht wurde bisher für jedes Spiel mit Informationen der Verantwortlichen der Heim- und Gastmannschaft und vom Schiedsrichter verfasst und anschließend per Post an die zuständige Geschäftsstelle weitergeleitet. Mit dieser Applikation wird er Online verfasst und ist sofort elektronisch bei allen Berechtigten zur Weiterverarbeitung verfügbar. Der Spielbericht wird zwar zusätzlich auf Papier gedruckt, dies dient jedoch über die Unterschriften der Beteiligten nur zur Absicherung der rechtlichen Verbindlichkeit und zur Archivierung.

Die Applikation Elektronischer Spielbericht unterstützt

- 1. die Vereine bzw. die Mannschaftsverantwortlichen bei der Aufstellung der Mannschaft,
- 2. die Pressebeauftragten der Vereine bei der Versorgung der Presse,
- 3. die Schiedsrichter bei der Erstellung des Ergebnisteils des Spielberichts,
- 4. und die Spielleiter bei der Prüfung der Spielberichte.

Durch die fortlaufende Speicherung der Spielberichte in eine Datenbank können die Vereine, Schiedsrichter und die Spielleiter auch auf alle älteren Spielberichte der Saison zur Recherche zugreifen und diese drucken oder downloaden.

In diesem Anwenderhandbuch sind nicht alle Funktionen des Programmes aufgeführt. Es sollte jedoch ausreichen um einen Spielbericht korrekt erstellen zu können. Das komplette Handbuch mit allen Funktionen für Vereine, Schiedsrichter und Spielleiter finden Sie unter www.dfbnet.org – Service – Handbücher.

Aus Gründen des Datenschutzes wurden persönliche Daten wie z. B. Geburtsdatum oder Passnummer in den Abbildungen unkenntlich gemacht.

2. Systemumfeld

2.1 Hardware und Netzanbindung

2.1.1 PC mit Internetzugang

Für die Nutzung der Applikation *Elektronischer Spielbericht* muss ein PC unter MS Windows ab WIN-DOWS NT/2000 mit Internet-Zugang zur Verfügung stehen. Der Internet-Zugang kann über eine hausinterne LAN-, eine DSL- oder eine ISDN-Verbindung oder über ein analoges Modem (ab 55 KBit/s) hergestellt werden. Der Provider ist beliebig wählbar.

2.1.2 Drucker und Papier

Der PC muss über einen Parallel-/USB-Port oder über eine Netzverbindung auf einem DIN A4-Seitendrucker ausdrucken können. Besondere Einstellungen am Drucker sind nicht notwendig, er muss lediglich DIN A4-Querformat drucken können. Besonderes Papier bzw. Formularpapier ist nicht notwendig, es kann auf normalem weißem A4-Papier gedruckt werden.

2.2 Software

Für die Nutzung der Applikation Elektronischer Spielbericht ist außer den beiden unten genannten Komponenten keine Installation einer lokalen Software notwendig.

2.2.1 Internet Browser

2.2.1.1 Microsoft IE 6.0

Die Applikation benötigt einen Internet-Browser, der korrekte Ablauf ist getestet und freigegeben für den Microsoft Internet-Explorer ab Version 6.0. Probleme kann es mit dem AOL-Browser und dem T-Online-Browser geben, deshalb wird vom Einsatz dieser und anderer Browser abgeraten.

2.2.1.2 Blocker

Aus der Applikation werden Meldungen über Pop-Up-Boxen ausgegeben und Druckdateien mittels Download von pdf-Dateien erstellt. Eventuell vorhandene bzw. aktive Pop-Up-Blocker und Download-Blocker müssen deaktiviert werden. Dazu gibt es in den Browsern entsprechende Online-Hilfen.

2.2.1.3 Internetoptionen

Damit die Anwendung richtig funktioniert, muss eine Internetoption eingestellt werden. Dazu muss im Internet-Explorer der Menüpunkt *Extras – Internetoptionen – Temporäre Internetdateien –* aufgerufen werden, und unter *- Einstellungen -* die Option © *bei jedem Zugriff auf die Seite* angegeben werden.

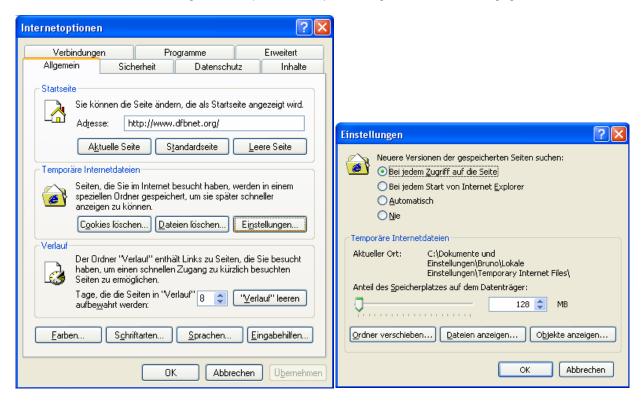


Abbildung 1: Einstellung der Internetoptionen

2.2.2 Acrobat Reader

Für das Drucken der Spielberichte und der Pressekopien wird der Acrobat Reader ab Version 5.0 benötigt.

2.3 Anmeldung an die Internet-Applikationen

2.3.1 Zugangskennungen

Die Zugangskennungen und das Kennwort werden den Mannschaftsverantwortlichen der Vereine und den Schiedsrichtern von der Verbandsgeschäftsstelle des Landesverbandes mitgeteilt.

Die Beantragung von neuen Kennungen bitte schriftlich an die Verbandsgeschäftsstelle des Landesverbandes richten).

2.3.2 Sicherheitshinweise

Die Kennung und das Kennwort sind auf die Person eingetragen und sollten aus Sicherheitsgründen **nicht** weitergegeben werden. DFB Medien haftet nicht für einen eventuellen Missbrauch der Kennung und den Schaden der dadurch entstehen kann. Das automatisch generierte Erstkennwort sollte sofort nach Mitteilung in ein eigenes, möglichst nicht zu einfaches Kennwort geändert werden.

Sie sollten **nicht** die Kennwortspeicherung des Internet-Explorers benutzen, damit verhindert wird, dass Unbefugte sich an Ihrem PC an die Applikation anmelden können.

2.3.3 Zugangsadresse (URL) für den Elektronischen Spielbericht

<u>http://www.dfbnet.org/spielbericht/</u> oder <u>http://www.dfbnet.org/</u> Wählen Sie dann in der linken Navigationsleiste – *Spielbericht.*

2.3.4 Zugangsadresse (URL) für die Benutzerverwaltung

http://www.dfbnet.org/ Wählen Sie dann in der linken Navigationsleiste – Benutzerverwaltung.
 Diese Zugangsadresse benötigen Sie falls Sie das Kennwort vergessen haben sollten.

2.4 Anregungen, Hinweise und Fehlermeldungen

Anregungen, Hinweise und Fehlermeldungen richten Sie bitte schriftlich bzw. per E-Mail an die Geschäftsstelle des Regionalverbandes (frv@swfv.de) oder an den Spielleiter.

2.5 Technischer Support der DFB Medien

Die Ansprechpartner und die Kontaktdaten für Technischen Support und Meldung von Störungen zu den Spielzeiten am Wochenende bzw. außerhalb der Arbeitszeiten entnehmen Sie bitte dem Impressum bzw. dem Kontakt in der Homepage der DFB Medien: http://www.dfbnet.org – Service – Call Center. Bei Problemen können Sie sich natürlich auch an die Verbandsgeschäftstelle oder den Spielleiter wenden. DFB Medien kann **keinen** technischen Support bezogen auf die lokale individuelle Internet-Anbindung in den Stadien oder in den Geschäftsstellen der Vereine leisten. Dazu müssen die Vereine die Unterstützung eines Beraters für Netzanbindung einholen.

2.6 Organisation des Spielberichts

Zu den normalen Arbeitszeiten in der Woche stehen für Auskünfte über die Organisation des Spielbetriebs und des Spielberichts ihre bekannten Ansprechpartner in der Verbandsgeschäftsstelle oder der Spielleiter zur Verfügung.

2.7 Download der vollständigen Beschreibung

Die gesamte Beschreibung der Anwendung können Sie sich herunterladen über: http://www.dfbnet.org - Service – Handbücher – Spielbericht.

3. Arbeitsablauf

3.1 Vor Saisonbeginn

Alle Vereine laden sich vor Saisonbeginn (einmalig) aus der Passdatenbank die im Spieljahr voraussichtlich zum Einsatz kommenden Spieler in eine Spielerliste (Spielerkader), die dann als Grundlage für die Erstellung des Spielberichtes dient. Änderungen und ggfs. notwendige Ergänzungen der Spielerliste sind bis zu einem festgelegten Tag möglich (Fixierungstermin). Danach sind Änderungen nur noch durch die Geschäftsstelle bzw. den Spielleiter möglich.

3.2 Überblick über den Arbeitsablauf vor und nach einem Spiel

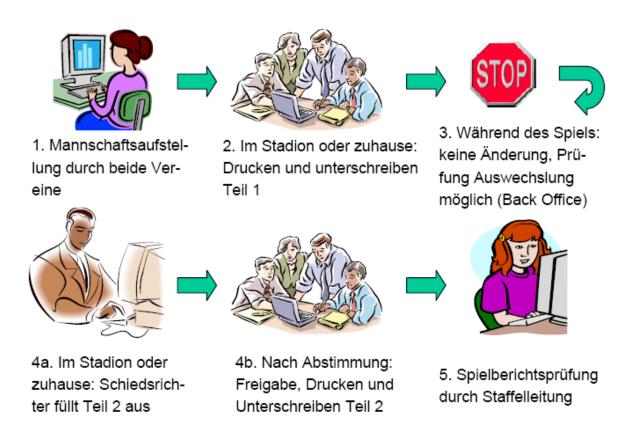


Abbildung 2: Der Arbeitsablauf im Überblick

3.2.1 Vor dem Spiel zuhause (1)

Beide Vereine erstellen vor dem Spiel getrennt und ohne gegenseitige Einsicht ihre Mannschaftsaufstellung aus der Spielberechtigungsliste. Das kann schon zeitlich weit vor dem Spiel zuhause stattfinden. Dabei wird die Spielberechtigung geprüft, zum einen ob gegen die Ligaregeln verstoßen wird und zum anderen, ob Sperren der Spieler vorliegen. Verletzungen der Ligaregeln und aktuelle Sperren werden angezeigt, eine fehlerhafte Mannschaftsaufstellung kann zwar gespeichert, jedoch nicht freigegeben werden (harter Fehler). Jeder Verein kann seinen Teil der Mannschaftsaufstellung drucken (Probedruck). Hinweis: Sperren werden derzeit noch nicht angezeigt, da das Modul "Sportgerichtsbarkeit" noch nicht eingesetzt wird.

3.2.2 Vor dem Spiel zuhause oder im Stadion (2)

3.2.2.1 Vereinsfreigabe

Die beiden Mannschaftsverantwortlichen können bis zur beiderseitigen Freigabe (Vereinsfreigabe) die Aufstellung noch getrennt ohne gegenseitige Einsicht ändern. Ggfs. kann der Mannschaftsverantwortliche des Gastvereins noch am Spielort einen eigenen PC bedienen oder eine Anmeldung ans System am PC der Heimmannschaft vornehmen und die Applikation bedienen.

Aktuelle Spielersperren werden angezeigt, sofern das Modul Sportgerichtsbarkeit eingesetzt wird, können aber auch bei der Freigabe übergangen werden (weicher Fehler), da nicht sichergestellt werden kann, dass sie aktuell und verbindlich im System gespeichert sind.

Die Vereine können die Mannschaftsaufstellungen bis unmittelbar vor dem Spiel ändern und sollten spätestens dann freigeben (Vereinsfreigabe). Nach erfolgter Freigabe ist die Aufstellung von den Vereinen nicht mehr änderbar. Nicht frei gegebene Aufstellungen sind nach erfolgten Eintragungen des Schiedsrichters nicht mehr änderbar.

Erst nach beiderseitiger Freigabe können die Aufstellungen von beiden Vereinen eingesehen werden. Heim- und Gastverein übergeben dem Schiedsrichter rechtzeitig vor dem Spiel einen unterschriebenen Ausdrucke ihres Spielberichtes Teil 1.

3.2.2.2 Änderungen der Aufstellung vor dem Spiel nach Vereinsfreigabe

Wird durch unvorhergesehene Zwischenfälle die Mannschaftsaufstellung nach der Freigabe durch die Vereine bis unmittelbar vor dem Anstoß noch geändert, wird diese Änderung durch den Schiedsrichter auf dem Spielbericht Teil 1 zunächst handschriftlich vermerkt und nach dem Spiel über die Korrekturfunktion eingepflegt.

3.2.2.3 Rechtshinweis

Die Verantwortung für die Einhaltung der Sperren und der Ligaregeln verbleibt auch mit dem Einsatz des Elektronischen Spielberichts bei den Vereinen.

3.2.3 Während des Spiels (3)

Die Vereine dürfen die Mannschaftsaufstellung im Spielbericht während des Spiels nicht ändern, d.h. der Spielbericht ist für Änderungen gesperrt.

Während des Spiels muss keine Bedienung der Applikation erfolgen. Die Prüfung der zulässigen Auswechslung kann an Hand des Spielberichts Teil 1 mit der vom System gekennzeichneten kritischen Spieler visuell erfolgen. Eine Online-Prüfung über die Applikation ist auch möglich, indem im Back-Office ein Vereinsmitarbeiter die Applikation befragt, ob eine geplante Auswechslung zulässig ist oder nicht und das Ergebnis an die Trainerbank übermittelt. Dabei kann er den Spielbericht nicht speichern und ändern, sondern nur temporär bearbeiten, damit die Prüfroutinen durchlaufen werden.

3.2.4 Nach dem Spiel (4 a + b)

Nach dem Spiel meldet sich der Schiedsrichter mit seiner Kennung an und bekommt zunächst den Teil 1 mit den Aufstellungen angezeigt. Wenn es kurz vor Spielbeginn noch Änderungen an der Mannschaftsaufstellung gab, Nachnominierungen und Austausch von Spielern vor dem Spiel, werden diese über die Korrekturfunktion eingepflegt. In diesem Fall entsteht eine Korrekturversion 1. Später beim Drucken des Teils 2 wird auch der korrigierte Teil 1 als Korrekturbeleg mit ausgegeben.

Im Teil 2 des Spielberichts werden zunächst Spielzeiten, Halbzeit- und Endergebnis eingegeben sowie Besondere Vorkommnisse in Kurzform erfasst (z. B. Verletzungen von Spielern). Dann folgt der Teil der Eingabe der Auswechslungen während des Spiels und der vergebenen Karten bzw. Zeitstrafen jeweils für Heim und Gast.

Stellt jetzt die Applikation fest, dass durch eine Auswechslung eine Lizenzregel verletzt wurde, dass also die Änderung bzw. die Auswechslung nicht zulässig war, wird eine Meldung ausgegeben. Der Fehlerhinweis bleibt deutlich sichtbar erhalten, auch nachdem der Spielbericht gespeichert und freigegeben wurde (am Bildschirm und im Druck).

Vor der Freigabe kann ein Probedruck angestoßen werden. Stellt der Schiedsrichter fest, dass noch Fehler im Bericht sind, kann er den Bericht noch einmal ändern und erneut drucken.

Ist der Spielbericht akzeptiert, muss der Schiedsrichter den Spielbericht im System noch freigeben und drucken (Schiedsrichterfreigabe). Der Ausdruck des Spielberichts Teil 2 wird nun vom Schiedsrichter im unteren Teil unterschrieben. Das unterschriebene Original Teil 2 wird zusammen mit dem unterschriebenen Original Teil 1 an die Geschäftsstelle des Regionalverbandes geschickt und dort als Belegexemplar archiviert.

Nach der Freigabe durch den Schiedsrichter sind keine Änderungen mehr möglich. Wird erst jetzt festgestellt, dass noch Fehler vorhanden sind, muss sich der Schiedsrichter mit dem Spielleiter in Verbindung setzen, der dann die Korrekturen vornehmen wird.

3.2.6 Eingabe der Torschützen durch den Schiedsrichter

Die Eingabe der Torschützen erfolgt in der Regel durch den Schiedsrichter und dient zur Erstellung einer Torschützenstatistik. Diese kann vom Spielleiter abgerufen werden. Die erfassten Torschützen fließen nach der Erfassung auch in den Pressebericht ein.

Im Regionalverband Südwest entfällt zurzeit noch die Erfassung der Torschützen durch den Schiedsrichter

3.2.7 Nach dem Spieltag bei der Spielleitung/Staffelleitung (5)

Die Verbandsgeschäftsstelle oder der Spielleiter sichten nach einem Spieltag alle Spielberichte und korrigiert, falls Fehler enthalten sind. Änderungen werden nachvollziehbar dokumentiert und erzeugen eine Änderungsversion des Spielberichts.

Die von den Vereinen freigegebene Version 0 und der vom Schiedsrichter freigegebene Spielbericht in der Version 0 oder der Version 1 bleiben in jedem Fall nachvollziehbar erhalten.

3.2.8 Besondere Vorkommnisse / Meldungen an die Rechtsinstanz

Die Sonderberichte der Schiedsrichter werden nicht über ein Online-Formular erfasst, sondern werden weiterhin getrennt vom Spielbericht erstellt und zusammen mit ggfs. einbehaltenen Spielerpässen an die Geschäftsstelle des Regionalverbandes gesendet. Um sie ebenfalls elektronisch verfügbar zu haben, können die Sonderberichte per E-Mail als auch Datei übermittelt werden. Um die Zuordnung zu einem Spielbericht zu erhalten, sollen die Dateien im Dateinamen die Spielkennung enthalten.

3.3 Zusammenfassung: Entstehung des offiziellen Spielberichts im System

Folgende Abbildung zeigt noch einmal die Entstehung des Spielberichts, wie vorher beschrieben.

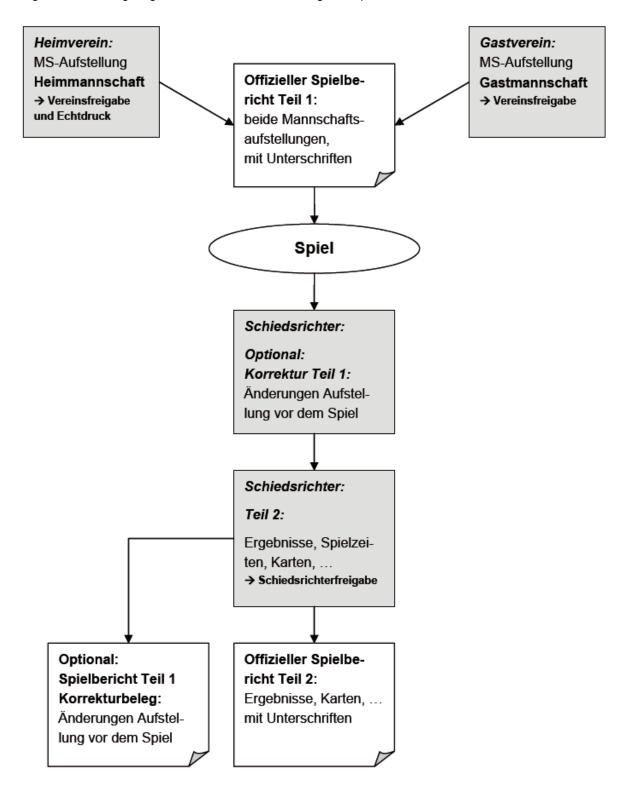


Abbildung 3: Entstehung des Spielberichts Teil 1 und Teil 2 mit optionalem Korrekturbeleg für Teil 1

4. Beschreibung der Funktionen

4.1 Funktionen für den Mannschaftsverantwortlichen

4.1.1 Überblick Dialogfluss für Spielberichtserstellung

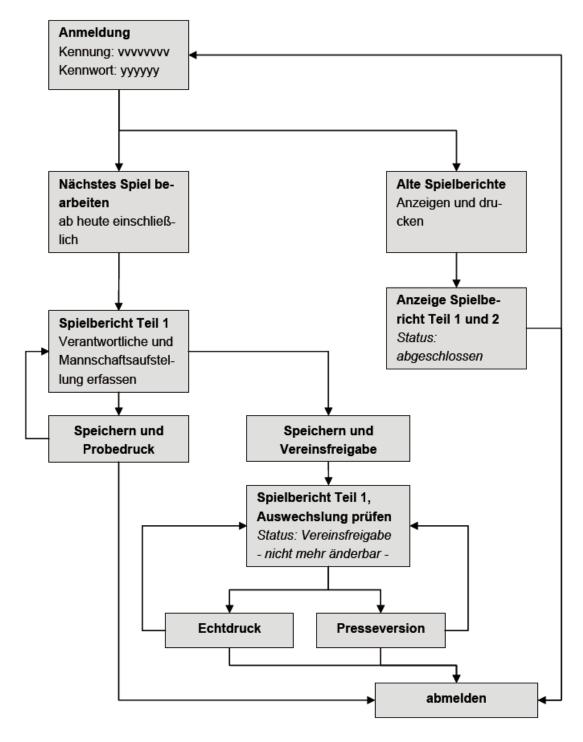


Abbildung 4: Dialogfluss der Anwendung bei der Rolle Mannschaftsverantwortlicher

4.1.2 Anmeldung

Gehen Sie zunächst auf die Seite des DFBnet – <u>www.dfbnet.org</u>. Klicken Sie anschließend auf der linken Seite das Modul *Spielbericht* an.



Abbildung 5: Aufruf der Internetseite

Der Mannschaftsverantwortliche des Vereins für die Mannschaft in der jeweiligen Liga meldet sich mit seinem Benutzernamen und seinem Kennwort im System an.



Abbildung 6: Anmeldung

4.1.3 Einstieg in das Modul Spielbericht

Nach der Anmeldung gelangen Sie auf die Einstiegsseite. Dort stehen auf der linken Seite drei Auswahlmöglichkeiten zur Verfügung.

Klicken Sie auf Spielbericht wenn ein Spielbericht erstellt werden soll.

Klicken Sie auf Kennwort ändern wenn das Kennwort geändert werden soll.

Klicken Sie auf Abmelden wenn die Anwendung beendet werden soll.



Abbildung 7: Einstiegsseite

Wenn Sie Kennwort ändern anwählen öffnet sich ein neues Fenster. Geben Sie hier bitte das alte, das neue und zur Bestätigung noch einmal das neue Kennwort in die vorgesehenen Felder ein. Nach Betätigen des Buttons Speichern ist das neue Kennwort gültig. Beachten Sie bitte, dass Sie sich künftig nur noch mit dem neuen Kennwort anmelden können.



Abbildung 8: Kennwort ändern

4.1.4 Funktionsauswahl

4.1.4.1 Einstieg nach der Anmeldung

Das System positioniert nach der Anmeldung standardmäßig auf das nächste Spiel in der aktuellen Saison ausgehend vom Tagesdatum.



Abbildung 9: Anzeige nächstes Spiel für den Mannschaftsverantwortlichen

4.1.4.2 Alte Spiele anzeigen

Mit dem Button *Alte Spiele* können vergangene Spiele mit ihren Spielberichten angezeigt werden. Bei Aufruf eines Spielberichts wird der Stand der letzten Freigabe angezeigt. Er ist gegen Änderung gesperrt, kann aber ausgedruckt werden.

4.1.4.3 Alle Spiele anzeigen

Mit dem Button *Alle Spiele* können vergangene Spiele und künftige Spiele angezeigt werden, d.h. der gesamte Spielplan der Saison wird ausgegeben. Für den Aufruf eines abgeschlossenen Spielberichts gilt die gleiche Einschränkung wie oben beschrieben. Für übernächste und künftige Spiele können keine Spielberichte erstellt werden.

4.1.4.4 Spiele einer älteren Saison auswählen

Spielplanauswahl auf der linken Seite führt wieder zur Spielauswahl wie bei der Anmeldung. Allerdings kann hier auch eine ältere Saison ausgewählt werden. Der Saisonwechsel findet immer vom 19.07. auf den 20.07. eines Jahres statt. Die Spielberichte einer älteren Saison können nicht mehr bearbeitet, sondern nur angezeigt und gedruckt werden.

Mit dem Button Auswählen gelangen Sie wieder zur Einstiegsseite.

4.1.5 Für nächstes Spiel einen Spielbericht erstellen

Die Bearbeitung eines Spielberichts für ein Spiel erfolgt durch Klicken auf das Bleistift-Symbol.

4.1.5.1 Erfassung der Verantwortlichen

Im oberen Teil werden die verantwortlichen Personen wie Trainer, Assistenz, Mannschaftsverantwortliche usw. für die Mannschaft erfasst. Als Eingabehilfe werden die Daten des letzten Spiels als Vorbelegung übernommen. Für einige Felder besteht Eingabepflicht. Sie sind für die einzelnen Ligen unterschiedlich

definiert. In einem Feld können mehrere Namen angegeben werden. Sonstige Prüfungen finden nicht statt

Der untere Teil ist mit der Mannschaftsaufstellung des letzten Spieles bereits vorbelegt.



Abbildung 10: Erfassung der Verantwortlichen und Mannschaftsaufstellung des letzten Spieles

Mit *Speichern* werden die Eingaben gespeichert. Wenn Sie ohne zu speichern in ein anderes Menü wechseln wollen erhalten Sie folgenden Hinweis:



Abbildung 11: Hinweis auf Speicherung der Daten

Beachten Sie bitte, dass bei *OK* die Änderungen verloren gehen! Um zu speichern zunächst *Abbrechen* betätigen, dann *Speichern*.

4.1.5.2 Mannschaftsaufstellung bearbeiten

Durch Betätigung des Buttons *Aufstellung bearbeiten* wird der Dialog zur Mannschaftsaufstellung aufgerufen. Es wird die aktuelle Spielberechtigungsliste der Mannschaft angezeigt (linke Seite). Die Spieler sind nach Namen alphabetisch sortiert.

Die Aufstellungen des letzten Spiels werden übernommen und vorbelegt, außer am Start der Saison, dann sind keine Spieler in der Mannschaft und Auswechselmannschaft.

Die Übernahme in die Mannschaft oder in die Auswechselmannschaft erfolgt durch Ankreuzen der jeweiligen Spieler in der Spielberechtigungsliste und Betätigung der jeweiligen Buttons mit Doppelpfeil. Die Rückübertragung erfolgt analog. Werden Spieler in der Spielberechtigungsliste und in der Mannschaft angekreuzt, werden sie ausgetauscht. Ebenso kann ein Austausch der Spieler zwischen Mannschaft und Auswechselmannschaft ausgeführt werden.

Wenn der Verein nicht mit festen Rückennummern arbeitet, müssen bei jeder Mannschaftsaufstellung noch die richtigen Rückennummern zugeordnet werden. Nach Eingabe und Speicherung werden die Spieler nach Rückennummer sortiert, mit Ausnahme der Torwarte, die stehen immer oben.

Mit Speichern werden die Eingaben gespeichert. Mit Zurück gelangen Sie wieder zur Erfassung der Verantwortlichen.

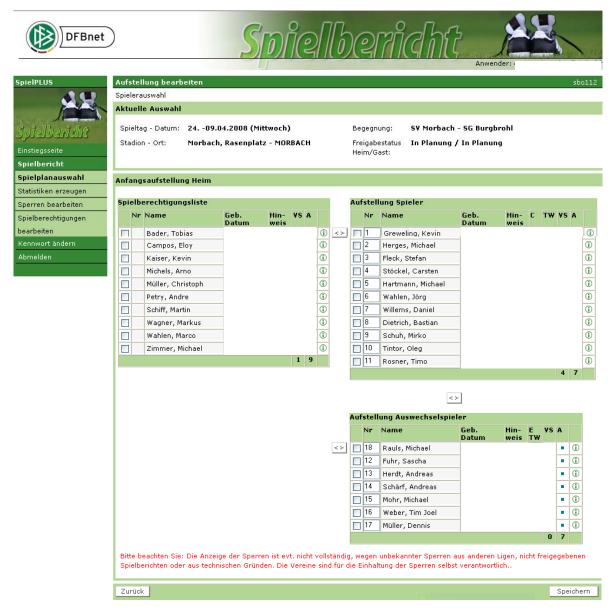


Abbildung 12: Mannschaft und Auswechselmannschaft aufstellen.

Torwart und Ersatztorwart

Für die Spieler, die Torwart oder Ersatztorwart in diesem Spiel werden sollen, müssen nach der Übernahme die entsprechenden Eigenschaften angekreuzt werden. Dies wird durch die Abkürzungen TW und ETW im Feld Hinweis gekennzeichnet.

Spielführer (Captain)

Mindestens ein Spieler in der Mannschaft muss durch Ankreuzen zum Spielführer benannt werden. Dies wird durch die Abkürzung C im Feld *Hinweis* angezeigt.

Sortierung der Spieler

In der Mannschaft und der Auswechselmannschaft werden die Spieler nach Rückennummern sortiert, wobei der Torwart bzw. der Ersatztorwart immer an erster Stelle oben steht.

Prüfungen

Der Spielbericht wird vom System auf die Einhaltung voreingestellter und für die entsprechende Liga gültiger Regeln überprüft. Das sind z. B. Anzahl von Spielern, Auswechselspielern, Torwarte, Ersatztorwarte, Spielführer, Rückennummern. Bei Nichteinhaltung der Regeln erfolgt eine Fehlermeldung.

4.1.5.3 Spieleinsatzangaben

Mit Auswahl des Icons erhalten Sie Auskunft über die bisherigen Einsätze des ausgewählten Spielers in allen Ligen, in denen der Spieler auf der Spielberechtigungsliste steht, aufgelistet. Die Beurteilung, ob ein Spieler eingesetzt werden kann, obliegt dem Mannschaftsverantwortlichen.

Diese Funktion kann vom Mannschaftsverantwortlichen aus der Anzeige der Aufstellung, vom Schiedsrichter und vom Staffelleiter jeweils aus der Anzeige der Aufstellung und aus der Spielberechtigungsliste aufgerufen werden.

Im Kopf der Seite wird der Name des Spielers ausgegeben, aus Datenschutzgründen wird er hier nicht angezeigt. Die Spiele werden nach Datum absteigend angezeigt, d.h. das jüngste steht oben, das älteste Datum ganz hinten. Zu den Daten des Spiels wird noch ausgegeben, von welcher bis zu welcher Minute der Spieler im Einsatz war und wie viele Minuten das insgesamt waren. In der letzten Spalte wird die Anzahl der erzielten Tore angezeigt. Am Ende werden die Anzahl der Spiele, die Einsatzminuten und die Tore summiert.



Abbildung 13: Spieleinsatzangaben eines Spielers

4.1.5.4 Speichern und Druck

Ist die Mannschaftsaufstellung fertig, muss vor *Schließen* des Unterfensters *Mannschaftsaufstellung bearbeiten* mit dem Button *Speichern* ein Speichern des Spielberichts durchgeführt werden, sodass bei Beendigung und Wiederanmeldung auf den letzten gesicherten Stand wieder aufgesetzt werden kann. Wird das Speichern vergessen, erfolgt eine Warnung, wie zuvor schon beschrieben.

Vor der Freigabe ist von jeder Mannschaft ein Ausdrucke zu erstellen, die dem Schiedsrichter, versehen mit der Unterschrift, vor dem Spiel zur Verfügung gestellt werden. Nachträgliche Änderungen, z. B. bei Verletzung eines Spielers unmittelbar vor Spielbeginn, sind handschriftlich zu vermerken und werden später vom Schiedsrichter nachgetragen.

Dieser Druck enthält nicht die Mannschaftsaufstellung des Gegners; diese ist erst nach beiderseitiger Freigabe sichtbar.

Nach Betätigen des Buttons *Drucken* wird ein Download-Fenster geöffnet. Sie werden gefragt, ob Kopien ebenfalls gedruckt werden sollen. Betätigen Sie bitte den Button *Abbrechen*. Bei *OK* würden mehrere Kopien für unterschiedliche Stellen ausgedruckt, die aber zurzeit nicht benötigt werden.



Abbildung 14: Druck von Kopien

Nach Betätigen des Buttons *Abbrechen* wird ein weiteres Download-Fenster geöffnet. Nach Betätigen des Buttons *Öffnen* wird der Acrobat Reader geöffnet, in dem dann das Dokument angezeigt wird. Die Ausgabe auf einen Drucker kann aus dem Acrobat Reader heraus gesteuert und vorgenommen werden. Der Druck kann vor der Freigabe immer wiederholt werden.



Abbildung 15: Download des Drucks



Abbildung 15: Druck im Acrobat Reader

4.1.5.5 Freigabe und Druck des gesamten Spielberichts

Die Vereine müssen den Spielbericht mit ihrer Mannschaftsaufstellung in einfacher Ausfertigung und versehen mit einer Unterschrift dem Schiedsrichter zeitgerecht vor dem Spiel vorlegen.

Nach erfolgter Freigabe durch Betätigung des Buttons *Freigeben* ist die Aufstellung von den Vereinen nicht mehr änderbar und sie kann dann vom gegnerischen Verein eingesehen werden. Nicht frei gegebene Aufstellungen sind nach erfolgten Eintragungen des Schiedsrichters nicht mehr änderbar.

Rechtzeitig vor der geplanten Anstoßzeit werden die Mannschaftsverantwortlichen durch einen Hinweis im Fenster *Vereins- und Mannschaftsverantwortliche* auf die notwendige Freigabe hingewiesen.

Nach beiderseitiger Freigabe kann der Spielbericht mit den Angaben der Heim- und Gastmannschaft und mit ggfs. erforderlichen Kopien gedruckt werden (Button *Drucken*). Es wird wieder die Download-Box geöffnet und das Original und die Kopien in den Acrobat Reader eingestellt. Der Druck kann ohne Änderung der Daten immer wiederholt werden, z.B. nach einer Druckerstörung.

Die Liste enthält die Kennzeichnung der Spieler mit Spielertyp und Spielführer.

Kritische Mannschaftsaufstellungen werden durch Warnungen gekennzeichnet. Die "kritischen" Spieler sind markiert und zusätzlich wird deren Anzahl angezeigt.

Spielbericht Rheinlandliga					Teil 1	Teil 1 / Nr. 410012221.00.01 - Seite 1/1				Fußba	Fußball-Verband Rheinland			
Spi	eltag: 25 / Spie	l Nr.: 221	am: 29.03.2	008	(Original: Ge	sch	äftsstelle	S. I. APPROX	Lortzin				
Mor	rbach, Rasenpla	ıtz	um: 16:30		Bearbeit	ingsstatus: Abo	eschl	ossen	17.60	56075 Telefo			420	
МО	RBACH		Meisterschaf	tsspiel	Bearbeite	er/Stand: 418880	001/0	2.04.2008 07:10	A PACE A					
Sch	chiedsrichter/in Hans-Jürgen Diel			Hinweise	Hinweise/Fehler:			N. P.		Telefax 0261 135137 www.fussballverband-rheinland.de			d.de	
He	imverein: S\	/ Morbach							Gastvereir	: TuS O	berwii	nte	r	
						Trai	ner/in							
						Trainera	ssiste	nt/in						
						Arzt/	Ärztir	1						
						Physioth	erape	ut/in						
						Zeug								
						Mannschaftsve	eranty	vortliche(r)						
Nr.	Zuname	Vorname	Hinwei	VS A	Geb-Datum	Passnummer	Nr.	Zuname	Vorname	Hinwei	VS	Α	Geb-Datum	Passnumme
1	Greweling	Kevin	TW				1	Kauert	Benjamin	TW				
2	Herges	Michael					2	Garzorz	Markus					
3	Fleck	Stefan					3	Gräfe	Hans					
4	Stöckel	Carsten					4	Dogan	Muhammed					
5	Hartmann	Michael					5	Schwiperich	Andreas					
6	Wahlen	Jörg	С				6	Kostrewa	Kevin					
7	Willems	Daniel					8	Dickebohm	Filip					
8	Dietrich	Bastian					9	Braun	Oliver	С				
8	Schuh	Mirko					10	Middeck	Lars Erik					
10	Tintor	Oleg					15	Khalag	Hares					
11	1 Rosner Timo	Timo					17	Ruthsch	Philipp					
	Auswechsels	nieler						Auswechselspiele	ar .					
18		Michael	FTW				18	Begen	Talat	ETW				
12	Fuhr	Sascha	2				11	Rawi	Reda					
13	Herdt	Andreas					12	Küpper	Uwe					
14	Schärf	Andreas					13	Dogan	Müslüm					
15	Mohr	Michael					14	Szlinkiert	Janusz					
16	Weber	Tim Joel					16	Daoud	Jacques					
17	Müller	Dennis												

Abbildung 16: Spielbericht Teil 1 - Heim- und Gastmannschaft



Unterschrift des Schiedsrichters/der Schiedsrichterin

Abbildung 17: Spielbericht Teil 2 - Eingaben durch den Schiedsrichter

4.1.5.6 Erstellung des Berichtes für die Presse im CSV- und im PDF- Format

Um die Nachverarbeitung der Mannschaftsaufstellung in Office-Programmen zu ermöglichen, können die Angaben des Teil 1 in eine Datei im Format CSV ausgegeben werden. Dazu muss der Button *Presse* (csv) betätigt werden. Das Format CSV kann jeder Verein nach seinen Bedürfnissen mit Office weiterverarbeiten.

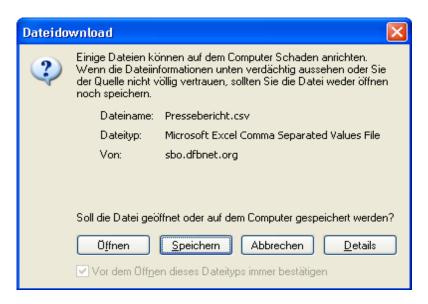


Abbildung 18: Download Teil 1 in eine Datei im CSV- Format

Zusätzlich wird eine Druckversion für die Presse erstellt, die als Kopiervorlage für die Vervielfältigung im Pressebereich genutzt werden kann. Dazu muss der Button *Presse (pdf)* betätigt werden.



Abbildung 19: Erstellung Pressedruck Teil 1 im PDF- Format

Bei Betätigung des Buttons Öffnen wird automatisch der Acrobat-Reader und das Dokument angezeigt. Dort kann es auf einem Drucker im Hochformat ausgedruckt werden.



Spielbericht Rheinlandliga Saison 2007 / 2008



Meisterschaftsspiel Morbach, Rasenplatz MORBACH Zuschauer: 200 25. Spieltag - Spiel Nr.: 221

29.03.2008 16:30 – 18:18 Uhr Nachspielzeit: 1. HZ: 0'

2. HZ: 31

SV Morbach 2:2 TuS Oberwinter
Trainer/in: Zur Halbzeit: 1:0 Trainer/in:

Spieler:	Min:			Spi	eler:	Min:	für:	Karten:
1 Greweling, Kevin (TW))			1	Kauert, Benjamin (TW)			
Herges, Michael			30. G	2	Garzorz, Markus			
3 Fleck, Stefan				3	Gräfe, Hans			
4 Stöckel, Carsten	46.	13		4	Dogan, Muhammed			
5 Hartmann, Michael				5	Schwiperich, Andreas			
6 Wahlen, Jörg (C)				6	Kostrewa, Kevin			
7 Willems, Daniel				8	Dickebohm, Filip	46.	12	
8 Dietrich, Bastian				9	Braun, Oliver (C)			
9 Schuh, Mirko			40. G	10	Middeck, Lars Erik			75. G
10 Tintor, Oleg			55. G	15	Khalag, Hares	46.	16	
11 Rosner, Timo	46.	12		17	Ruthsch, Philipp	46.	14	70. G
Ersatzspieler: →, ← für: Karten:			Ers	atzspieler:	→, ← Min:	für:	Karten:	
18 Rauls, Michael (ETW)				18	Begen, Talat (ETW)			
12 Fuhr, Sascha	46.	11		11	Rawl, Reda			
13 Herdt, Andreas	46.	4		12	Küpper, Uwe	46.	8	
14 Schärf, Andreas				13	Dogan, Müslüm			
15 Mohr, Michael				14	Sziinkiert, Janusz	46.	17	
16 Weber, Tim Joel				16	Daoud, Jacques	46.	15	
17 Müller, Dennis								
Gesamtzahl					amtzahi			
Auswechslungen: 2					Auswechslungen: 3			
Karten: Gelb: 3 Gelb-Rot: 0 Rot: 0					Karten: Gelb: 2	2 G	elb-Rot:	0 Rot: 0

Schiedsrichter/in:	Hans-Jürgen Diel	Assistent/in I:	Andreas Müller	П
		Assistent/in II:	Tobias Oppermann	

				Tore:				
Min:	Nr.	Name	Art	Spielstand:	Min:	Nr.	Name	Art
45.	11	Rosner, Timo	Standard	1:0				
Halbze	itetand:			1:0				
				1:1	52.	6	Kostrewa, Kevin	Standard
				1:2	62.	9	Braun, Oliver	Standard
64.	11	Rosner, Timo	Standard	2:2				
Endsta	ind:			2:2				

Abbildung 20: Pressedruck im Acrobat-Reader

4.1.6 Auswechslung prüfen

In dieser Funktion kann ein Mannschaftsverantwortlicher prüfen, ob eine geplante Auswechslung zulässig wäre. Dazu kann er im freigegebenen Spielbericht wieder das Unterfenster *Aufstellung bearbeiten* aufrufen. Es werden dann die Prüfungen der Ligaregeln durchlaufen und ein Fehlerhinweis gegeben, wenn eine Regel verletzt ist.

Es handelt sich um eine Simulation, d.h. der Spielbericht kann nicht gespeichert und damit nicht geändert werden. Die Änderung ist nur temporär, damit die Prüfroutinen durchlaufen werden. Die simulierten Einwechslungen sind auf die Dauer der Session begrenzt, wird die Session beendet, wird wieder die Erstmannschaftsaufstellung angezeigt. Es liegt in der Verantwortung des Benutzers, die Änderungen wieder nachzutragen.

Sind vor dem Spiel noch Nachnominierungen gewesen, die nicht mehr in den Teil 1 aufgenommen werden konnten, muss der Mannschaftsverantwortliche zunächst diese Änderungen durchführen, damit er eine aktuelle Mannschaft hat.

4.1.7 Prüfung der Sperren von Spielern

Das Programm Elektronischer Spielbericht kann eine automatische Sperre, abhängig von gewissen Voreinstellungen, nach der wiederholten Gelben, der Gelb-Roten oder der Roten Karte bei dem betroffenen Spieler setzen und verwalten. Die Sportgerichtsbarkeit legt Sperren auf Grund der Urteile fest. Setzt der Spieler wegen einer Sperre aus, wird eine Ableistung gespeichert.

Sind Spieler für diesen Spieltag gesperrt, werden im Feld *Hinweis* die Sperre und der zur Sperre führende Grund angezeigt. Hierfür werden die Symbole Schloss und Karte oder Urteil (§) verwendet.

Die Sperre kann vom Mannschaftsverantwortlichen ignoriert werden, d.h. er kann einen gesperrten Spieler trotzdem ansetzen. Wird der Spieler angesetzt, wird er auch in der Mannschaft oder Auswechselmannschaft mit dem Symbol Schloss im Feld Hinweis angezeigt.

Hinweis: Da derzeit im Verbandsgebiet keine automatischen Sperren Anwendung finden und das Modul "Sportgerichtsbarkeit" noch nicht im Einsatz ist, ist dieser Punkt noch nicht relevant.

4.1.8 Statistische Auswertungen

Es können mehrere Statistiken pro Liga herunter geladen werden. In allen Fällen werden Dateien im Format CSV erzeugt, die entweder gespeichert oder direkt in EXCEL geladen werden können. Auch hier ist die Auswahl einer alten Saison möglich.

Hinweis: Sollen mehrere Dateien nacheinander direkt in EXCEL herunter geladen werden ohne EXCEL zwischendurch zu schließen, kann es sein, dass die Dateien nicht oder mit Verzögerung in EXCEL importiert werden. Um dies zu umgehen, bietet es sich an, zunächst jede Datei lokal zu speichern und dann mit EXCEL zu öffnen.

Durch anklicken von *Statistiken erzeugen* auf der linken Seite gelangen Sie zur Statistikseite. Dort kann die gewünschte Statistik durch Auswahl von Saison, Liga, Spieltag und Typ eingestellt werden.



Abbildung 21: Download von Statistiken am Beispiel von Spielereinsätzen

Einige Download-Dateien werden aus Gründen der Reduzierung der Datenmengen als ZIP- Archiv erstellt, in dem sich dann die CSV- Datei befindet. Das Archiv kann mit WINZIP oder einem anderen kompatiblen ZIP- Programm geöffnet werden und die CSV- Datei kann direkt in EXCEL eingelesen werden.





Abbildung 22: Download von Statistiken im CSV- Format

Aufbau der CSV-Datei und Verwendung in EXCEL

Wird die Datei in EXCEL eingelesen, werden die Einsätze aller Spieler der Mannschaft alphabetisch sortiert und innerhalb des Spielers nach Spieldatum absteigend sortiert angezeigt. Um eine Einzelbetrachtung vornehmen zu können, ist es sinnvoll über die Daten einen Filter zu setzen, z.B. den Autofilter, siehe folgende Abbildung.

Datenmengen und Download-Zeiten

Die Datenmengen, die beim Abruf entstehen, können je nach Liga erhebliche Größenordnungen annehmen, z.B. ist der Abruf beim Staffelleiter für die gesamte Regionalliga ca. 60.000 Zeilen groß. Der Abruf benötigt auch mehrere Minuten und belastet die Anwendung erheblich. Deshalb wird vom System **nur ein Abruf** zu einer Zeit zugelassen. Läuft ein Abruf und es wird durch einen weiteren Benutzer ein zweiter Abruf gestartet, wird der neue abgewiesen.

Der zweite Benutzer muss es nach einer Wartezeit erneut versuchen und den Abruf wieder starten.

5. Arbeiten vor Saisonbeginn

5.1 Anfertigung der Spielerliste (Spielerliste)

Vor dem ersten Spiel einer Saison müssen die voraussichtlich zum Einsatz kommenden in einer Spielerliste dargestellt werden (Spielerkader). Nur die dort aufgeführten Spieler können später bei der Erstellung des Spielberichtes für die Aufstellung verwendet werden. Änderungen und ggfs. notwendige Ergänzungen der Spielerliste sind bis zu einem festgelegten Tag möglich (Fixierungstermin). Danach sind Änderungen nur noch durch die Geschäftsstelle bzw. den Spielleiter möglich.

In der Anwendung ruft der Mannschaftsverantwortliche den Menüpunkt Spielberechtigungen bearbeiten auf.



Abbildung 23: Erstellung der Spielerliste über den Menüpunkt "Spielberechtigungen bearbeiten"



Abbildung 24: Einstellen der gewünschten Spielklasse

Nach Auswahl der Spielklasse und Betätigen des Buttons "Bearbeiten" öffnet sich ein neues Fenster. Wenn die Mannschaft mit festen Rückennummern spielt ist dies durch Anklicken hier zu markieren. Bereits in die Spielerliste aufgenommene Spieler werden hier gezeigt.

Über die Funktion Spielerzuordnung wird die Passdatenbank aufgerufen, aus der die Spielerliste erstellt wird.



Abbildung 25: Feste Rückennummern und Einstieg zur Spielerzuordnung

Alle Spieler des Vereins werden entsprechend der Mannschaftsart angezeigt. Mit Auswahl der im oberen Teil der Maske aufgeführten Filterkriterien und anschließendem Klick auf den Button *Filter anwenden* kann die Liste entsprechend eingegrenzt werden.

Bei Spielgemeinschaften hat der Mannschaftsverantwortliche des federführenden Vereins die Berechtigung, Spieler aller Vereine, die zur Spielgemeinschaft gehören, zur Mannschaft zuzuordnen. Voraussetzung ist, dass die Spielgemeinschaft im Vereinsmeldebogen korrekt angelegt ist. Es werden dann alle Spieler der entsprechenden Mannschaftsart aus allen beteiligten Vereinen getrennt durch eine Überschriftszeile mit dem Vereinsnamen angezeigt.

Spieler, die in die Spielerliste aufgenommen werden sollen, werden durch Anklicken des entsprechenden Feldes markiert.

Soll ein Spieler während des Spieljahres von der Spielerliste genommen werden, ist er an die Geschäftsstelle bzw. den Spielleiter zu melden, der ihn in dieser Maske dann auf "inaktiv" setzt.

Mit Klick auf den Button Speichern wird die Erstellung der Spielerliste abgeschlossen.





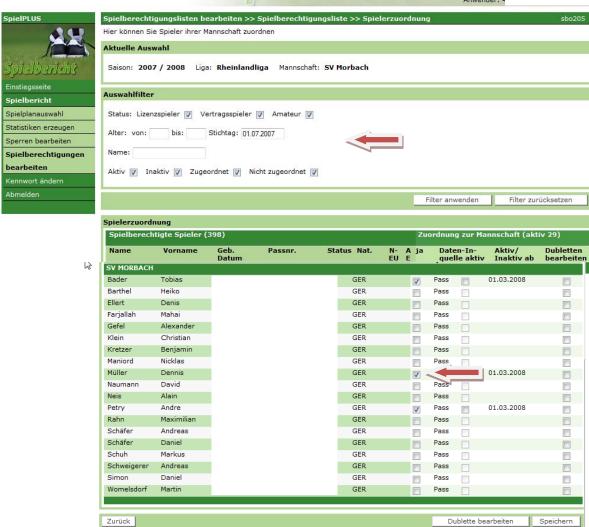


Abbildung 26: Auswahl der Spieler



6. Benutzerverwaltung – Kennung oder Kennwort vergessen

6.1 Kennwort vergessen

Gehen Sie zunächst auf die Seite des DFBnet – <u>www.dfbnet.org</u>. Klicken Sie anschließend auf der linken Seite das Modul *Benutzerverwaltung* an.



Abbildung 27: Aufruf der Benutzerverwaltung

Gehen Sie ohne Anmeldung auf den Menüpunkt Passwort vergessen.



Abbildung 28: Anforderung eines neuen Passwortes

Geben Sie hier Ihre Kennung und die E-Mail-Adresse an, die in den persönlichen Daten hinterlegt ist. Sie erhalten dann per E-Mail ein neues Kennwort.



Abbildung 29: Eingabe von Benutzerkennung und E-Mailadresse

6.2 Kennwort vergessen

In diesem Fall müssen Sie die bekannten Ansprechpartner beim Fußballverband anrufen und sich die Kennung sagen lassen. Dabei müssen Sie ein paar persönliche Daten angeben, damit festgestellt werden kann, dass Sie berechtigt sind. Der Ansprechpartner beim Fußballverband kann aber nicht Ihr Kennwort ermitteln. Sie müssen sich dann über die Funktion *Kennwort vergessen* ein neues Kennwort geben lassen.